

Herrn Hofrath Professor,

1786

8/12

~~1772~~

hochlich danke ich für die liebreiche Überreichung
Ihrer neuen Arbeit; ich werde mir die Mühe nicht
bedenken, die ich auch für andere ^{aber} Freunde
in das Werk zu bringen, fürer danke ich
wegen meines Antheils sehr. Ihre pädagogische
Schrift hat mir viele Freunde gemacht: die Art

wie die die der als ein Kragen anzuwenden, und
dann die durch aller Kieveler zu werden; über die
Mund; gläubig, haben die zu erweisen, und
wunder für die ballist für Land. Ich hatte nicht
die Kragen zu haben, weil man über die die
und nicht gläubig zu können. Hoffentlich
dies. Dr. Kragel.

Lehrer Meier

~~4173~~
1787

Dorpat, d. 8. Jan. 1881.
20

Hochgeachteter Herr Professor,

Dank Ihnen, herzlich Dank für die gütigen Worte
die mich den freundlichen Brief. Würden die Danksage
über die große Anwesenheit: ich erhielt Ihren Brief erst
gestern Abend. Ich würde Ihnen meinen Dank in Per-
son überreichen haben, wenn ich nicht von unformal. An-
sicht so unpassende Zeit erpismälert fassen. Das "Billig"
das Herr Professor V. Jense, 8 Uhr Abend, erschienen,
es ist etwas lang - 16 Seiten geworden, wird aber in
seiner Grundsätzlichkeit ein größtenteils ^{wissenschaftlich} Aufmerksamkeiten
fließt in menschlich, ja lieblich, wenn H. J. V. des Herrn
offene Worte, die ich ihm in aller Bekundung, wie
ich mich in meiner Haltung zu ihm geübt, zugesandt
haben, mich sehr freuen kann. Darum würde ich mich
so gerne zu Ihnen aus - und so viel ich darüber ge-
höre, ob ich ihm abends gegangen - weil die die
Freiheit des Wortes mich nur für die in Aussicht

1817
unpau. Die Saten vollständig Nach: meine Dyeraj.
bistri hat mir sehr manchen arger Honig geschild,
und Jüts' ist mir der Liliyan Gümor anzuigen bin.
man, so jeds in manupst Lint wiffst in fassend, aber -
al müß auf solch Säugs gebau, und velleich bist
für wiffst die pflerpfestw unter den unsole konnman
Manupstkinden; für pfandru aus fiedr Linnien ad
für plogt. Für de Güte aber, sojsem es wiffst es be-
wafstet Katalbit in Dümp aufzest, wozmöglich
unter dem Gopuzelaisers der wleu ^{Zauber} Künzler, wile
ist um so druckbare sein, und in der Traue ungen
ist es mit fadren auf.

Was nun die Arbeit der unippen Dünzler ist.
Lippe, so Enun ist allerdriest wiffst wiffen, wie sehr
für mit drin Andrer Arbeit in fassend untru wird;
aber die Gremüßt bewozgenen "Satru wiffst sehr
wafstet der ganzen Linn" in Gremüßt wiffst
und Indriest an jeder wiffst wiffst Arbeit geschildt,

So drags ich mich fast vorzunehmen, habe ich nun als
meine Hingabe, meine gebildeten Bekannten im Lande
ganz zu geben. So wünsche ich mir denn ein Ding über
dieses Land wohl die häufigste Sache anzubringen;
ich würde denn mich nicht so oft mein Land unter
den Hingabe stellen, sondern meine Briefe - wie man
sagt - mit dem großen Philosophen
Hilfsplan - $\text{Ὁμογενείας τῶν ἔθνων καὶ τῆς δόξης}$
mir gefallen. Und bleibe doch nicht ich denn
nicht zum geringsten Teile als Wirkung der Hingabe
Länder jenseits anzubringen. Denn ich würde wohl
dies.

fr. Hingabe

und nicht anzubringen

Maerlin.

Brüderlichstlich der Anklagen, Ihr Professor, wenn ich
in Ansehung, d. j. über mich; ich habe doch ausgesprochen
Nachtstand mit jedem Einmal, das ich ungenugs über
Gehalt ^{minim} den Lohn selbst habe; und der mein Fall der Anklage
ist so unzufällig worden, das bei gebräuchl. Jurisprudenz
aus der weiblichen Person der Frau meine Handlung.
nicht mehr bestrafte werden kann.

Die Anklage ist

M.

Malchin.

1788 474

Dorpat, d. 1. Oct. 1881.

13

Zugewandter Herr Professor,

Lieber Herr in Genu des Dankes will ich mich die
Ihre abgeben können, den ich Ihnen für alle Güte
weiß, die Sie mir bewähren haben. Während ich mich
bis zur Mitte des vorigen Monats gearbeitet habe, habe
ich von Sonntag an gequilt: am Vormittag und an
den beiden folgenden Tagen konnte ich in Folge eines
Anfalles von ^{Arthritis} Rheuma nicht mehr arbeiten, so daß ich
plötzlich die Arbeit einen Tag vorüberlassen mußte, und
gesprochen wie früher war ich in Folge der Aufregung
nicht im Stande meine Arbeit zu machen. Jetzt bin
ich wieder und will mich nicht mehr erlauben gegen Sie und
Herrn Prof. Mitschke anzufragen. Als ärztliche
Geduld verzeihen! Wenn ich mich der Mühe fähig, die
mir und vielen anderen Menschen für mich viel Nutzen zu

1881-82
387
1881-82
manche sah, so gaffel es sich nicht. Ich magen, weil sie
mir besondert von einem Mannes zugehörigen war.
Der volle, der von allem Gern, mit dem ich best
nach meiner Ansicht für ja sein sollte, allein Guf.
nicht kann, und der von allen eigentlich an. wenig.
Der die Konklusionen sollte. Das ist - auf die Folge des
dem Gern dem ein wenig auf den ja zu stellen, sein
Kurzzeit in Ignoranz und Verwirrung des Verstandes ein.
Ja, und gewöhnlich wird - ist ja ja und von jemand
sich selbst ein wenig zu vermeiden, ist nicht
Ungleichheit ein wenig zu vermeiden, ist nicht
Voll, was aber mein Gern. Das ist ein Teil der
Vollkommenheit, man kann Gefühle richtig beschreiben
geben ja können, so sollte es sein. Dinge für mich
größer und sollte man ein Gefühl mit Gefühl.
So aber bin ich von ein ja ein vollkommenes Manne,

ganz dem Gefalle unterworfen, welche unter Titus
Lolius von der Cezarspit, die die beide zum Fort.
Zunehmen wichtig sind, nach Emma des auf mich
weist. Fünfhundert der Worte Lereva's, so mir die dass
bei sie, der ungeschwungen Wofffata in Tinnis der
Gibt mich, ungeschwungen ist allodrigt meine selbst
Tafel, aber, wenn ist wieder bedacht, es ist mich ganz
unsein ungeschwungen Alter in der Tafel und ab.
Es in mich auch begab, mit dem die Wofffata
erhalten, die mich in gewissen Scholae ergriff, so
bis ist mir der Grund ^{Person} meines Grundes völlig klar.
Wollen wir die Fort machen: Ich sah mich in eine
angenehme Arbeit - sie besteht den Homer - (Homer)
erhielt; wenn ich Ihnen mich bis zum Ende dieses
Monats dieselbe abliefern, so mögen Sie mich dann
mich völlig ungeschwungen mit ganz ungeschwungen

Mauspau unuuan - in Jahr 2. und 3. ; in unig
aber, das die nise gesehen wird, da wir für die
Gefühle der Dankbarkeit diese Verpflichtung empfängt
ist unter dem die Arbeit, nachdem Sie die alle ge.
müsst, zur Harten unuuan Arbeit bringen. diesen
Tribut für's erste zu dem alle dem Namen gegen
über und auch 3. 1000. Voler, der wir das auf
die intellektuellen Begabung vielen Lobes gegeben.
Für Ausübung, Gewinn und alle Erwerb der Arbeit
wolle, bis Gott wolle, weiter.

Also, bitte, Guter Joseph, schreiben Sie ab und zum
Achtsten Male mit mir.

Am Donnerstag, wenn Sie schreiben, können
ich und andere Ihnen noch mehr Geld
schicken.

Maria.